

Die Gehaltene Zeit 25 J.
Werbung unter dem Redaktionsdruck
(Gehaltene) 75 J. vor den Anzeigen-
zeiten (Gehaltene) 30 J.

Erste Beilage (gratis), nur mit der
Morgen-Ausgabe, ohne Postbestellung
A. 60., mit Postbestellung A. 70.

Annahmeschluss für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr.
Nachmittags-Ausgabe: Donnerstags 4 Uhr.
Bei den Anzeigen und Anzeigenstellen je eine
halbe Stunde früher.
Anzeigen sind frei an die Expedition
zu richten.
Die Expedition ist Donnerstags ununterbrochen
geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Druck und Verlag von G. F. Schöler in Leipzig.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder bei den in Stadt
begleit und den Vororten existierenden
Kaufstellen abgeholt: vierteljährlich A. 4.50,
bei zweimonatlicher Abholung A. 8.50,
bei monatlicher Abholung A. 12.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr,
die Abend-Ausgabe Donnerstags um 5 Uhr.

Redaction und Expedition:

Johannstraße 8.
Filialen:
Alfred Gahn vorm. D. Klemm's Contin.
Hauptstraße 3 (Paulinum),
Karl Gahr,
Rathhausstr. 14, post. und Ringplatz 7.

№ 662.

Samstag den 30. December 1900.

94. Jahrgang.

Anzeigen für die Frühnummer vom 2. Januar erbitten wir bis spätestens morgen Montag Abend 7 Uhr.

Aus der Woche.

Der Leib des greisen Helms Grafen Blumenthal ist
der Erde übergeben, nachdem ihm bei der Durchführung
durch Berlin große äußere Ehren erwiesen worden waren.

Nach dem Tode Blumenthal's ist König Albert von Sachsen
der einzige Lebende der berühmten Führer aus dem großen
Krieg, wie jeder zugleich auch ein Soldat, der sich, wenn auch
nicht in leitender Stellung, in dem deutschen Schicksalskämpfe
Schicksalsteilnahme ausgesprochen hat.

Das Reich vertritt die Interessen seiner geschichtlich
gewordenen Glieder nachdrücklich, als es sich wohl selbst der
so sehr von der Auffassung des deutschen Nationalstaates als
eines Bundesstaates beherrschte Fürst Bismarck jemals vor-

gestellt haben. Nicht ist doch jeder ein so vorzügliches
und reichhaltiges Blatt, wie der „Sonnabend-Blatt“, zu
der Versicherung gedrungen, daß die Reise des Grafen
Bismarck an die Höhe der größeren deutschen
Bundesstaaten das Ergebnis gehabt habe, den getrennten
Zusammenhang zwischen Reichsregierung und süddeutschen
Regierungen wieder herzustellen.

Das Reich vertritt die Interessen seiner geschichtlich
gewordenen Glieder nachdrücklich, als es sich wohl selbst der
so sehr von der Auffassung des deutschen Nationalstaates als
eines Bundesstaates beherrschte Fürst Bismarck jemals vor-

In jenen Tagen beginnt wieder die parlamentarische
Arbeit. Als Vorbild ist die Fassung der China-Vorlage,
wie sie von der Reichstagsabgeordnetenkommission beschlossen
worden, veröffentlicht worden. Ferner wird — aber nicht einmal
behaltsam — veröffentlicht, die Canal-Vorlage, welche dem
nun auf den 3. Januar einberufenen Reichstag vorzulegen
gleich bei seinem Zusammentritt gegeben und eine Ver-
schleppung seiner letzten Angelegenheit sei nicht zu befürchten.

Die Wirren in China.
Dem „Shanghai Daily News“ wird über die
Belagerung des Hauptquartiers Ling-Tung in Pootunglu
mitgeteilt:

In Pootunglu waren im Sommer die Bürgerunruhen aus-
gebrochen; hier waren zuerst Missionare und christliche Chinesen
ermordet worden. Heute ist Pootunglu, das Bopon, in unheim-
lichen Händen und das Strafgericht soll hereinbrechen. Ein ameri-
kanischer Missionar Green mit Frau und einer Tochter, der die
Gewalt überlebt hat, konnte die ersten Flüchtlinge retten, und eine
Reihe hoher Mandarinen, der „Shanghai Daily News“ zufolge,
wurden ebenfalls getötet.

Der Krieg in Südafrika.
Aus London wird am 29. December geschrieben:
Da es keine besten Willen mit allen schätzlichen Op-
tionen, Marschen, Angriffen und Belagerungen, welche
die englischen Generale in Eeue haben, nicht ge-
lingen will, die Boeren zu Pootung zu treiben und
zur „Evacuation“ zu zwingen, so versucht Lord Roberts es
noch einmal nach Roberts'schem Muster mit einer milden
Proclamation, in der er den Boerern, welche sofort die
Waffen niederlegen, schon Verzeihung macht, was aber
nicht ganz und gar verlorene Mühen sein wird.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun. Zugleich wird allerdings,
daß die Boeren an allen Ecken und Enden activ sind und
den Engländern Schwierigkeiten machen, aber, wenn man
den Kriegsanfang und den Reiter'schen Depeschen
Glauben schenken soll, so ist ihre Tätigkeit vollständig
fruchtlos und bringt ihnen selbst nur empfindliche Verluste
und Niederlagen.

Das Kapstadt wird eine Broschüre nebst Begleitbriefen
herausgegeben, welche sich als Protest der aus Transvaal
geflüchteten und ausgemieteten Engländer
(Holländer) gegen die Thatsache darstellen, daß die Befrei-
gung in den von den englischen Truppen besetzten Distrikten
den Capitalisten in die Hand arbeitet. Die „Südafrikanische
Correspondenz“ drückt auf diese Broschüre einen längeren Com-
mentar, dem wir folgen entnehmen:

London, 29. December. (Tel.) „Daily News“ berichten
aus Shanghai unter dem 28. December: Der englische
Generalconsul Warren hat aus Peking den chinesischen
Text der Friedensbedingungen mit dem Aus-
druck erhalten, sich mit dem deutschen Generalconsul
Dr. Knapp ins Benehmen zu setzen und die Friedens-
bedingungen offiziell dem Sikkong Linshun zu über-
mitteln. Warren und Knapp trafen am 27. December nach
Peking, um ihre Mission der Einnahme auszuführen.
Dr. Knapp wird gelegentlich seiner Anwesenheit in Peking
das unter dem Consul v. Derggen stehende neue deutsche
Consulat eröffnen. (Wochenschrift.)

London, 29. December. (Tel.) Eine Depesche des
„Daily News“ aus Peking besagt, der kaiserliche Hof
hat in einer Note bezüglich der gemeinsamen Note der
Beide Seiten angefragt, ob die Tatsachen geblieben sind und
welchen Plänen die Boeren beabsichtigen.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

immer klarer zu Tage, daß ein ganz unverhältnismäßig
großer Prozentsatz des britischen Militärs an den Verbundungs-
linien verzerret und zerstreut (in oder in den ungeliebten
Hospitälern) feiert und verwundet darstellt. Das würde die
Nation und ganz besonders die Steuerzahler, aus deren
Tasche die ungeheuren Kriegskosten gezahlt werden
müssen, allzuweit entmenschen und vielleicht doch schließlich zu
offener Opposition gegen die unersetzliche Politik und Strategie
der Regierung treiben.

Ueber die Bewegungen des General De Wet werden ebenfalls
schöne Berichte und ausführliche Mittheilungen gegeben.
Das Hauptquartier zwischen ihm und seinem „Bevollmächtigten“
General Knapp nimmt ansehnlich ungehörigen Fortgang, wobei
aber die Angelegenheit vollständig ohne Ansehen auf
Seiten der Engländer ist, und hoffentlich auch bleibt. — De Wet
sah dem Herrn Knapp abermals ein großes Schnupfen-
glas, als er nach vergeblichen, für den letzten unglücklichen
Schicksal am Versuch die Tabak- und Vandy-Brand-Liste
der Engländer durchzusehen und ungeduldig auf der
Straße nach Smithfield bis zu dem Frau-Veranstaltungsort
vertraut, wo er auf die zum Schutze der Capolone über-
wies gelangten englischen Brigaden der Obersten White,
Pitche und Barker traf und natürlich sofort von diesen
bestig engagiert wurde. Bis zur Stunde liegen über den
Ausgang dieses Kampfes noch keine weiteren Nachrichten vor:

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.

Die Boeren sind natürlich überall im Nachhinein, werden
überall zurückgeworfen, überall ausdauernder und sind
in ihren Operationen sehr vorsichtig in keiner Weise noch
erschrocken zu werden, während die Engländer mit ihrer
Generalität natürlich mit tödlicher Sicherheit überall
das Rechte treffen und thun.